

# GEMEINDENACHRICHTEN



**Minihof-Liebau**  
NATURPARKGEMEINDE



Amtliche Mitteilung an jeden Haushalt der Marktgemeinde Minihof-Liebau • Ausgabe Herbst 2014

Zugestellt durch Post.at

## Spuren der Verwüstung



Punktuelle Starkregenfälle in sehr kurzer Zeit verursachten am 13. September überflutete Keller, unterspülte Brücken Rutschungen und Vermurungen im gesamten Gemeindegebiet.

Die Feuerwehren aller Ortsteile waren bei zahlreichen Einsätzen in unserer Gemeinde aber auch im Bezirk gefordert, Sicherungsmaßnahmen und Aufräumarbeiten durchzuführen.

Besonders hart hat es wieder die Jost-Mühle in Windisch-Minihof getroffen. Das Erdgeschoß wurde wieder überflutet und erneut die Wehranlage erheblich beschädigt.



Auch Landeshauptmann Hans Niessl machte sich noch am selben Tag vor Ort ein Bild über das Ausmaß der Schäden und sicherte der Gemeinde finanzielle Unterstützung zu.





### **Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!**

Es nähert sich allmählich wieder der Herbst, die Tage werden wieder kürzer und auch die Schulen und Kindergärten haben wieder geöffnet. Aus diesem Grund sind nun auch wieder vermehrt Kinder auf unseren Straßen unterwegs. Nicht alle werden mit dem Schul- bzw. Kindergartenbus direkt vor das Elternhaus bzw. in die Schule oder in den Kindergarten gebracht. Ich ersuche daher alle Autofahrer um vermehrte Aufmerksamkeit und vor allem darum, entsprechend langsam im Ortsgebiet zu fahren. Vor allem im Bereich der Schule und des Kindergartens sowie im Bereich von Zebrastreifen ist höchste Vorsicht geboten.

Wie alljährlich verursacht der Schul- und Kindergartenbeginn bei den betroffenen Familien ein gewisses Maß an Stress, denn es gilt die damit verbundenen Erfordernisse und Erneuerungen zu lösen.

Auch die Erstellung eines Fahrplanes für den Kindergartenbus gestaltet sich oftmals schwierig. In der Regel wird der Fahrplan vom Busunternehmen Knaus nach Vorliegen der Adressen der Kindergartenkinder erstellt.

Natürlich wurde versucht, die Anregungen und Wünsche der Eltern zu berücksichtigen. Aber auch heuer war es notwendig gewisse Kompromisse einzugehen. Ich hoffe jedoch dass die Einteilung im Großen und Ganzen für alle zufriedenstellend ist.

Der Marktgemeinde Minihof-Liebau war es ein Anliegen den Bedürfnissen seiner Bürgerinnen und Bürger nach zu kommen. Auf Anregung einiger Eltern sowie der Initiative von Frau VOL Daniela Pfeifer habe ich das Projekt „Schulische Tagesbetreuung“ in der Volksschule Minihof-Liebau im März dieses Jahres dem Gemeinderat präsentiert und es wurde der einstimmige Beschluss gefasst, ab September 2014 die schulische Tagesbetreuung in der Volksschule Minihof-Liebau umzusetzen. Es wurde umgehend mit den erforderlichen Umbaumaßnahmen begonnen. Auch die Personalentscheidungen wurden rechtzeitig getroffen, sodass die Betreuung der Kinder in guten Händen ist. Auch auf die Möglichkeit, dass die Kinder in ihrem gewohnten Umfeld mit bekannten Personen ausreichend sportliche Aktivitäten ausüben können, wurde geachtet. Die Möglichkeit zu schaffen, den Kindern eine schulische Tagesbetreuung in dem von den Eltern mitbestimmten Umfang anzubieten, ist in dieser schnelllebigen und arbeitsreichen Zeit für viele Eltern ein Entscheidungsgrund für die Gründung bzw. den Erhalt der Existenz in einer von Abwanderung geplagten Gemeinde im Neuhäuser Hügelland, südlich des Raabtals.

Aktuell besuchen 12 Kinder die schulische Tagesbetreuung in der Volksschule Minihof-Liebau. Da ab September die Direktion

unserer Volksschule gemeindeübergreifend von Frau VDir. Rosmarie Lafer geführt wird, sind die Möglichkeiten einer engen Zusammenarbeit hinsichtlich einer gemeindeübergreifenden schulischen Tagesbetreuung mit den Nachbargemeinden bestens gegeben.

Die Marktgemeinde Minihof-Liebau hat in den letzten Monaten in Abstimmung mit der Leitung der Volksschule Minihof-Liebau eine solide Basis für eine schulische Tagesbetreuung geschaffen. Ein Ausbau ist aus Sicht der Marktgemeinde Minihof-Liebau jederzeit möglich und auch erwünscht.

Abschließend wünsche ich allen Schülern und Kindergartenkindern einen erfolgreichen Start ins neue Schul- und Kindergartenjahr und mögen eure Erwartungen erfüllt werden.



Euer Bürgermeister  
Helmut Sampt

## **"Gesundes Dorf" Interessante Vorträge**

### **EBOLA**

#### **GRIPPE - KEUCHHUSTEN**

Schutz vor Infektionen,  
aber wie?

Termin: 13.11.2014

um 19:00 Uhr

Ort: Vortragssaal im Feuerwehrhaus Minihof-Liebau

### **KREBS BEI KINDERN**

Sorgen wir vor!

Termin: 04.12.2014

um 19:00 Uhr

Ort: Vortragssaal im Feuerwehrhaus Minihof-Liebau

## Nur die richtigen Argumente zählen!

Ich als Bürgermeister der Marktgemeinde Minihof-Liebau bin über die Äußerungen des Gemeindemandatars Reindl in seiner letzten Partei-Aussendung sehr enttäuscht.

Gemeinderat Reindl hat die Beauftragung der Sanierung der Fassade des Kindergartens in Tauka angeprangert. Er nannte dies plakativ „Geldvernichtung in Reinkultur oder Freunderlwirtschaft“.

Vorweg darf ich betonen, dass die Beauftragung der Fa. Malerbetrieb D. Neuherz aus Jennersdorf zur Sanierung der Fassade des Kindergartens in Tauka mehrheitlich von den Gemeinderäten der Fraktion der SPÖ und auch Gemeinderäten der ÖVP beschlossen wurde.

Als Bürgermeister möchte ich klarstellen, dass die Vergabe der Arbeiten weder eine Geldvernichtung, noch eine Freunderlwirtschaft war. Der Auftrag zur Sanierung der Fassade des Kindergartens in Tauka wurde aus qualitativen Gründen nicht dem Billigstbieter, sondern dem Bestbieter erteilt! Und dies war eben die Fa. Malerbetrieb D. Neuherz aus Jennersdorf.

Es wurden drei Firmen zur Legung eines Angebots aufgefordert und zu einer Begehung vor Ort gemeinsam mit mir eingeladen. Nach dem nur die Fa. Malerbetrieb D. Neuherz alle seitens Auftraggeber gewünschten Anforderungen erfüllt hat, war dieses Angebot zwar nicht das billigste, aber das qualitativ und nachhaltig beste Angebot.

Folgende Leistungen, welche nur die Fa. Malerbetrieb D. Neuherz in ihrem Angebot hatte, waren aus meiner Sicht und jener der Mehrheit der Gemeinderäte, ausschlaggebend für die



Vergabe:

- Hochdruckreinigung der alten Fassade
- Tiefengrundierung der alten Fassade
- Sockelanschlussprofile (damit die neue Fassade nicht den Boden berührt)
- Brandschutzriegel bei den Fenstern
- Armierung mit Glasgewebe und Minera Carbon Spachtel im Sockelbereich (zum Schutz vor Stößen und Beschädigungen)
- Trennfugenleisten zwischen den Gebäudeteilen Kindergarten und Wohnungen
- Malerische Gestaltung im Bereich des Kindergartens

Alle diese Leistungen hat eben nur die Fa. Malerbetrieb D. Neuherz zur Zufriedenheit angeboten. Die beiden anderen Firmen nicht. Daher erfolgte die Vergabe an den Bestbieter, die Fa. Malerbetrieb D. Neuherz aus Jennersdorf. Auch wurde darauf geachtet, dass eine Firma beauftragt wird, in der vorwiegend Personen aus unserer Region beschäftigt sind. Nach Fertigstellung der Arbei-

ten wurde eine gemeinsame Abnahme der Leistungen im Beisein der ausführenden Firma, eines Ziviltechnikers und mir durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass die beauftragten Arbeiten zeitgerecht und sehr zufriedenstellend durchgeführt wurden.

Abschließend möchte ich, als Bürgermeister aber auch als Gemeindegänger, Herrn Gemeinderat Reindl fragen, ob er in seiner Freizeit auch schon Eigenleistungen zum finanziellen Wohle der Gemeinde erbracht hat? Die Gemeinderäte der SPÖ-Fraktion haben dieses Engagement zur Schonung des Gemeindebudgets schon oft gezeigt. Als passendes Beispiel darf ich die Sanierung des gesamten Daches des gegenständlichen Kindergartengebäudes nennen, wo die SPÖ-Gemeinderäte tatkräftig in ihrer Freizeit geholfen haben u.a. das gesamte Dach abzudecken und damit der Gemeinde sparen geholfen haben.

Ihr Bürgermeister  
Helmut Sampt

## INFORMATIONEN AUS DEM GEMEINDERAT

*Der Gemeinderat der Marktgemeinde Minihof-Liebau hat in seiner Gemeinderatssitzung vom 06. Juni 2014 u.a. folgende Gegenstände behandelt bzw. folgende Beschlüsse gefasst:*

- Vorlage/Behandlung des Prüfberichts der letzten Kassakontrolle vom 16.04.2014.
- Bericht über die Kenntnisnahme des Voranschlags für das Haushaltsjahr 2014 durch das Amt der Bgld. Landesregierung – Abt. 2.
- Bericht über die Kenntnisnahme des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2012 durch das Amt der Bgld. Landesregierung – Abt. 2
- Grundsatzbeschluss über die regionale Vergabe von Bau- und Dienstleistungsaufträgen.
- OSG Wohnhausanlage in Minihof-Liebau 142 – Verlängerung der Mietverträge der beiden von der Gemeinde im Jahr 2011 miterrichteten Jugendstartwohnungen.
- Objekt Windisch-Minihof 88 (Maitz-Haus) – Vermietung der Räumlichkeiten des Erdgeschosses in Form einer Wohngemeinschaft von bis zu 6 Klienten des Vereins VAMOS.
- Gewährung einer Förderung für den FC Minihof-Liebau nach vorangegangenen Förderansuchen.
- Kindergarten Tauka: Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zur Sanierung der Gebäudefassade durch Aufbringung eines Wärmedämmverbundsystems.
- Bauhof: Beschlussfassung über den Ankauf eines neuen Pritschenwagens für den Gemeindedienst.
- Abwasserbeseitigung: Novelle des Bgld. Kanalabgabegesetzes 2013 – Beschlussfassung über die Umsetzung der Erhebung der tatsächlichen Berechnungsflächen für die Neuberechnung des Anschlussbeitrages.
- Beschlussfassung über die Festlegung der weiteren Vorgehensweise betreffend Steuern- und Abgabenrückstände einzelner Gemeindebürger (nicht öffentlicher Tagesordnungspunkt).

*Der Gemeinderat der Marktgemeinde Minihof-Liebau hat in seiner Gemeinderatssitzung vom 22. August 2014 u.a. folgende Gegenstände behandelt bzw. folgende Beschlüsse gefasst:*

- Beschlussfassung des EKKO-Energiekonzepts für die Marktgemeinde Minihof-Liebau.
- Beschlussfassung über das Projekt „Gemeinsam gesund in Minihof-Liebau, Mühlgraben und St. Martin an der Raab“ und dessen Finanzierung.
- Beschlussfassung zur Beteiligung an der LAG „südburgenland plus“ für die Periode 2014-2020 und zur Entrichtung eines jährlichen Beitrages in der Höhe von € 1,50 pro EinwohnerIn für den Zeitraum 2014-2023.
- Beschlussfassung zur Übernahme von Materialkosten im Zuge der Sanierung des Wegkreuzes am Schusterberg in Windisch-Minihof auf Initiative des Pfarrgemeinderates Windisch-Minihof.
- Grundsatzbeschluss über die Projektierung und Planung einer Photovoltaikanlage mit Bürgerbeteiligung.
- Flächenwidmungsplan Minihof-Liebau: Beschlussfassung der Durchführung der 11. Änderung des Digitalen Flächenwidmungsplanes gem. § 19 Bgld. Raumplanungsgesetz.
- Gemeindecindergarten Tauka: Verlängerung des Dienstverhältnisses mit Integrationskindergärtnerin Frau Renate Schardl.
- Volkshule Minihof-Liebau – Aufnahme von Betreuungspersonal für die schulische Tagesbetreuung („Nachmittagsbetreuung“) im Bereich Freizeit.

Weitere Informationen hiezu erhalten Sie gerne im Gemeindeamt Minihof-Liebau sowie telefonisch beim Bürgermeister Herrn Helmut Sampt (Tel.: 0664 / 595 85 06) oder bei einer persönlichen Vorsprache (Sprechtag des Bürgermeisters jeweils dienstags von 08.00 – 11.00 Uhr).

## Mühlrad dreht sich wieder



Auf Grund von Materialermüdung und schlussendlich durch das Hochwasser Mitte September war das Mühlrad der Jost-Mühle in einem sehr desolaten Zustand. Gemeinsam mit der Fa. Roposa und Eigenleistungen der Gemeinde wurde das Mühlrad wieder erneuert und erfolgreich in Gang gesetzt.

## Neuer Pritschenwagen für die Gemeindearbeit angekauft



Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung im Juni einen neuen Pritschenwagen, der nach den Bedürfnissen der Mitarbeiter ausgewählt wurde, angekauft und im September in den Dienst gestellt. Nach nunmehr 16 Jahren musste der alte Gemeindepritschenwagen aus „Altersschwäche“ außer Dienst genommen werden.

## Gesundes Dorf geehrt



Am Sonntag, den 5. Oktober 2014 hat die Marktgemeinde Minihof-Liebau in Donnerskirchen eine Ehrung als "Gesundes Dorf" bekommen. Die symbolische Tafel „gesundedorf“ hat Bürgermeister Helmut Sampt gerne entgegengenommen.

## Tauka erhält neue Ortsdurchfahrt



Nachdem der Ausbau der Landesstraße von Tauka nach Oberdrosen wieder an Anrainerblockaden gescheitert ist, konnte unser Bürgermeister die Landesregierung überzeugen, die hierfür reservierten Gelder doch im Ortsteil Tauka zu investieren. Somit wurde die bereits teilweise desolante Ortsdurchfahrt Tauka saniert und mit einer neuen Asphaltdecke versehen. Die erforderliche Totalsperre der Landesstraße bescherte den Anrainern eine der ruhigsten Nächte seit Jahrzehnten.

## Sanierung des Radweges auf 2015/2016 verschoben

Der Radweg zwischen Windisch-Minihof und Minihof-Liebau entlang der Bundesstraße B58 wird in den nächsten 2 Jahren saniert werden. Der Beginn der Sanierung war bereits für das heurige Jahr im Gemeindebudget vorgesehen, muss aber auf Grund nicht geplanter Mehrausgaben, u.a. Reparatur der Hochwasserschäden, um ein Jahr verschoben werden. Wir ersuchen die Bevölkerung um Verständnis.

## Auf die Treue dieser Urlaubsgäste kann man bauen

Bürgermeister Helmut Sampt und Vizebgm. Siulvia Reczek haben Urlaubsgäste der Landhofmühle der Fam. Fartek sowie des Buchgrabenhof der Fam. Knausz für ihre 10-jährige Treue gratuliert und ihnen noch viele schöne und erholsame Urlaube in unserer Gemeinde gewünscht.



### Neue Informationen zur Kanalabgabegesetz-Novelle 2013

Seit der Bürgerversammlung am 01. Juli 2014 und der darauf folgenden Neuermittlung der Berechnungsflächen in den Monaten Juli und August durch Herrn DI Helmut Huber hat sich Einiges betreffend dem Burgenländischen Kanalabgabegesetz-Novelle 2013 getan.

Im September ist ein neuer Erlass der Burgenländischen Landesregierung ergangen, in dem vor allem die Bewertung der Schwimmbecken neu definiert wurde. Auf Grund dieses Erlasses werden voraussichtlich die meisten aufgestellten Schwimmbecken in unserer Gemeinde nicht der Kanalanschlusspflicht und somit auch nicht der Kanalabgabepflicht unterliegen.

Für konkrete Informationen zur Bewertung der im Zuge der Neuermittlung der Berechnungsflächen erhobenen Schwimmbecken in unserem Gemeindegebiet ersuchen wir die Besitzer von Schwimmbecken bei Bedarf um Rücksprache mit dem erhebenden Organ, Herrn DI Helmut Huber.

Sollten sich weitere Änderungen betreffend dieser Gesetzes-Novelle ergeben, werden wir Sie natürlich auf dem Laufenden halten.



### CLUB MITEINANDER TERMINE

**Nov. bis Dez. 2014**

**Beginn: jeweils 14 Uhr,  
Vamos, Windisch-Minihof**

**Mittwoch, 19. Nov. 2014**

SPIELENACHMITTAG

**Dienstag, 16. Dez. 2014,  
Gasthaus Hirtenfelder**

WEIHNACHTSFEIER

Anmeldung für Abholdienst:

- Pendl Inge Tel.Nr.: 23 84
- Ruck Hilde Tel.Nr.: 27 35
- Ing. Werner Franz Tel.Nr.: 24 64

### Veranstaltungen 2014

**15.11.2014**

HERBSTKONZERT; *Musikverein Minihof-Liebau*

**22.11.2014**

PERCHTENLAUF; *Gernot Schmidt*

**05.12.2014**

NIKOLOEINZUG; *Verschönerungsverein M-Liebau*

**21.12.2014**

VORWEIHNACHTLICHER ABEND;  
*Verschönerungsverein Windisch-Minihof*

**26.12.2014**

HENDLSCHNAPSEN im GH Gernot; *ESV Tauka*

**31.12.2014**

SILVESTERFEIER/FACKELZUG in Tauka;  
*Verschönerungsverein Tauka + GH Happer*

### Veranstaltungen 2014

**10.01.2015**

FEUERWEHRBALL im GH Hirtenfelder;  
*FF Windisch-Minihof*

## Die Volksschule Minihof-Liebau stellt die Siegerin im Schulwettbewerb Münze Österreich



Im letzten Schuljahr nahmen die Schüler der 3. und 4. Schulstufe am Schulwettbewerb der Münze Österreich teil.

Die Schüler sollten eine Burgenland-Münze mit Motiven aus unserem schönen Bundesland gestalten. Das gelang unserer Leonie am besten.

Der Jury gefiel die Gestaltung der Münze von Leonie Schrollenberger aus der 4. Schulstufe am besten. So ging sie als Siegerin im Bundesland Burgenland hervor.

Die Siegerin darf ihren Beitrag auf die Münze prägen und die gesamte Schulklasse darf die Münze Österreich AG besuchen und erleben, wie und wo unsere Geldstücke entstehen. Herzliche Gratulation!

## Die Volksschule Minihof-Liebau hat eine neue Direktorin

Mit 1. September hat die Direktion der Volksschule Minihof-Liebau eine neue Leitung bekommen: Frau VDir. Rosemarie Lafer.

Wie in zahlreichen Medienberichten zu lesen war, wurden zahlreiche Volksschuldirektionen im Burgenland nicht mehr besetzt, sondern mit anderen Volksschuldirektionen zusammengelegt. Da dies im ersten Schritt ohne die Rücksprache mit unserer Gemeinde erfolgte und einfach von oben herab entschieden wurde, ohne die regionalen Zusammenhänge zu berücksichtigen, wurde dies von unserer Gemeinde und vor allem von den Eltern nicht so einfach akzeptiert.

Nach langem hin und her, vielen Telefonaten und Briefen mit dem Land Burgenland und einer plakativen Aktion unseres Bürgermeisters im Juli, wurde letztendlich den Wünschen der Eltern und der Gemeinde entsprochen und die Direktion unsere Volksschule mit jener der Volksschule Neuhaus am Klausenbach zusammengelegt. Somit ist Frau VDir. Rosemarie Lafer Direktorin der Volksschulen Minihof-Liebau und Neuhaus am Klausenbach, sowie der Neuen Mittelschule in Neuhaus am Klausenbach.

Die Marktgemeinde Minihof-Liebau freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit Frau VDir. Rosemarie Lafer und Ihrem Lehrerkollegium in der Volksschule Minihof-Liebau.

## Waldfest des MV Minihof-Liebau

2. und 3. August 2014

Am Samstagabend sorgte die Gruppe „Aufleb'n“ für Tanz und gute Stimmung. Der Sonntag – Tag der Blasmusik – begann mit einem zünftigen Frühschoppen mit dem Musikverein Sankt Martin an der Raab. Am Nachmittag spielten die Harmonikagruppe Harmonie und die Liebauer Böhmisches auf der Waldfestbühne auf. Kulinarisches Highlight waren die knusprigen Grillhendl vom Holzkohलगrill, mit denen die Waldfestgäste verwöhnt wurden.



## GRATULATION



Bürgermeister Helmut Sampt gratulierte unserer neuen Volksschuldirektorin Rosemarie Lafer im September zu ihrem 50. Geburtstag und ließ sie hochleben.

## Die schulische Tagesbetreuung in der VS Minihof-Liebau ist erfolgreich gestartet



Seit September gibt es in der Volksschule Minihof-Liebau eine schulische Tagesbetreuung.

12 Kinder verbringen drei mal wöchentlich ihren Nachmittag in der Schule.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen, welches vom Verein Vamos geliefert wird, findet die Lernstunde unter Aufsicht eines Lehrkörpers statt. Die Kinder haben nun die Möglichkeit ihre Hausaufgaben selbständig und in Ruhe zu erledigen.

Um den Kindern eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu geben und ihre Kreativität zu fördern,

gibt es anschließend ein dementsprechendes Bildungsangebot.

Besonderen Wert wird auch auf ausreichend Bewegung gelegt – daher wird an einem Nachmittag Sport mit einer ausgebildeten Sportlehrerin angeboten. Den Betreuern ist es ein besonderes Anliegen, die Kinder nach ihrem stressigen Schulalltag nicht noch zu überanstrengen. Grundsätzlich sollen sie Spaß an den Aktivitäten haben und sich wohl fühlen und gerne den Nachmittag in der Schule verbringen.



## Trari Trara! Die Feuerwehr ist da!

Die Freiwillige Feuerwehr Tauka hat im Rahmen der Brandschutzerziehung im Kindergarten Tauka den staunenden Kindergartenkindern die Notwendigkeit und Aufgaben der Feuerwehr erklärt. Abschließend wurde eine Rettungsübung mit den begeisterten Kindergartenkindern durchgeführt.

Der Kindergarten Tauka bedankt sich bei Feuerwehrkommandant Ewald Stacherl und den Mitgliedern der FF Tauka für die ausgezeichnete Gestaltung der Brandschutzerziehung.



## Spätsommerturnier des ESV Tauka



Der ESV Tauka unter der Leitung von Obmann DI (FH) Michael Preininger veranstaltete am 20.09.2014 wieder das traditionelle Spätsommerturnier. Es haben gesamt 19 Mannschaften aus der Steiermark und dem Burgenland teilgenommen. Vormittags 10 und Nachmittags 9 Mannschaften. Es gab für jede Gruppe einen Sachpreis, der von den Sponsoren zur Verfügung gestellt wurde. Neben vielen Firmen und Privaten gab es auch Preise von LAbg. Ewald Schneckner, LAbg. Mario Trinkl, Bgm.

Helmut Sampt und Vbgm. Silvia Reczek. Den Siegern gratulierte Bgm. Helmut Sampt, hier am Bild mit dem Sieger am Vormittag der Mannschaft des ESV Neumarkt an der Raab, die sich in einem spannenden Finale gegen den ESV Söchau durchsetzen konnte. Nachmittags erreichte die Mannschaft des RSU Leitersdorf vor jener des ESV Lödersdorf den ersten Platz. Die Gemeindevertretung bedankte sich beim ESV Tauka für das große Engagement und freut sich schon auf viele Turniere im Jahr 2015.

## Gemeindekeller in Eigenleistung saniert

Der Gemeindekeller Schwarzl in Tauka wurde saniert. Karl Rogan hat die Putzarbeiten durchgeführt und Bürgermeister Helmut Sampt war für die Malerarbeiten zuständig. Den Sanierputz und die Farbe hat der Malerbetrieb D. Neuherz aus Jennersdorf gesponsert. Damit entstanden der Marktgemeinde Minihof-Liebau keine Kosten. Die Gemeinde Minihof-Liebau bedankt sich recht herzlich bei Karl Rogan für die erbrachte Eigenleistung und beim Malerbetrieb D. Neuherz für das Material.



## Goldmedaillen für Fleischerei Brunner



Die Fleischerei Brunner hat auch heuer wieder bei der Wurstweltmeisterschaft in Wels teilgenommen. Unter insgesamt 1.300 Einsendungen hat unsere Fleischerei Brunner wieder Medaillen in den unterschiedlichsten Kategorien bekommen:

- Gold für die beliebte Braunschweiger
- Gold für die Pikante
- Silber für die Frankfurter
- Bronze für die Krakauer

Die Marktgemeinde Minihof-Liebau gratuliert recht herzlich zu den Auszeichnungen und ist stolz eine so qualitativ hochwertige Fleischerei in der Gemeinde zu haben.

## Neugestaltung der Urnengräber



Auf dem Friedhof in Minihof-Liebau wurde von der Gärtnerei Matzer der Bereich rund um die Säulen der Urnengräber neu gestaltet.

## 8. Beachvolleyball-Trophy



Am 16.08.2014 wurde bereits zum 8. Mal die Beachvolleyball-Trophy in Minihof-Liebau durch den ASV Minihof-Liebau Sektion Tennis veranstaltet. 12 Mannschaften nahmen teil. Bei angenehmen Temperaturen waren nicht nur die Spieler, sondern auch die Zuseher von den teils sehr abwechslungsreichen Gruppen- und Finalspielen begeistert. In einem spannenden Finale konnte sich der Musikverein Minihof-Liebau gegen den Fan-Club Neuhaus/Klb. durchsetzen und zum ersten Mal die Beach-Volleyball-Trophy in Minihof-Liebau gewinnen.

## Volksschüler besuchen den Flughafen Graz

Ein Highlight des heurigen Kinder-Ferienprogramms war der Besuch des Flughafens Graz. Organisiert wurde dieser tolle Ausflug von GR Mario Schöndorfer. Die Volksschüler konnten einen Blick hinter die Kulissen eines Flughafenbetriebs machen.

Abgerundet wurde der Ausflug mit einem Besuch des Wahrzeichens der Stadt Graz, dem Grazer Uhrturm. Die Kinder konnten beim Ausflug in die steirische Landeshauptstadt Wissenswertes und viele neue Eindrücke mit nach Hause nehmen.



## Die Marktgemeinde gratuliert



*Rosa KNAUSZ aus Windisch-Minihof 52 feierte am 07.09.2014 ihren 93. Geburtstag*



*Emilie SAMPT aus Tauka 10 feierte am 23.09.2014 ihren 90. Geburtstag*



*Gerhard MEITZ aus Windisch-Minihof 134 feierte am 30.09.2014 seinen 80. Geburtstag*



*Theresia EGGENBERGER aus Tauka 100 feierte am 15.10.2014 ihren 85. Geburtstag*



*Martin Finsterbusch und Dr. Christina Mikschofsky haben am 10. Mai 2014 den Bund der Ehe geschlossen und werden zukünftig den Weg gemeinsam als Familie Finsterbusch bestreiten – Alles Gute!*

*Mario Gaudmann und Cornelia Pospischill haben am 22. August 2014 den Bund der Ehe geschlossen und werden zukünftig den Weg gemeinsam als Familie Gaudmann bestreiten – Alles Gute!*

*Klaus Peter Fartek und Sandra Ludwig haben am 13. September 2014 den Bund der Ehe geschlossen und werden zukünftig den Weg gemeinsam als Familie Fartek bestreiten – Alles Gute!*

## Gratulation zum Hochzeitsjubiläum



*Josef und Erna GARTLER aus Tauka 16 feierten am 08.08.2014 GOLDENE HOCHZEIT*

*Franz und Gertraud STEPAN aus Windisch-Minihof 20 feierten am 26.08.2014 SILBERNE HOCHZEIT*

*Anton und Hilda KNAUS aus Windisch-Minihof 71 feierten am 03.10.2014 GOLDENE HOCHZEIT*

**Die** Marktgemeinde Minihof-Liebau gratuliert Ihrer Ehrenbürgerin, Frau **Mag. Dr. Ernestine Wolf** zum 80. Geburtstag recht herzlich und wünscht alles Gute für die Zukunft! Die Gemeindevertretung bedankt sich für die viele Zeit, die Sie, liebe Ehrenbürgerin, in das Wohl und die Gemeinschaft unserer wunderschönen Marktgemeinde investieren und freut sich auf viele weitere Anregungen und Aktivitäten im Sinne einer gesunden Gemeinde.



## Die Marktgemeinde trauert um ...

POGLITSCH Anna, Tauka 63, verstorben am 08.07.2014 im 87. Lebensjahr

MEITZ Alfred, Windisch-Minihof 42, verstorben am 30.07.2014 im 88. Lebensjahr

SCHMIDT Herta, Tauka 37, verstorben am 01.09.2014 im 88. Lebensjahr

WINDISCH Kathrin, Windisch-Minihof 177, verstorben am 09.09.2014 im 12. Lebensjahr

JOST Johann, Windisch-Minihof 3, verstorben am 16.09.2014 im 90. Lebensjahr

KATZBECK Rosa, Tauka 58, verstorben am 08.10.2014 im 73. Lebensjahr